

XXXIII

Stadtteil Handschuhsheim.

Stand auf 31. Dezember 1910:

Zahl der Gebäude: 2235
und zwar 1386 von Stein,
" " 317 " Steinriegel,
" " 532 " Holz.

Feuerversicherungsanschlag: 10,864,800 Mark.
Gesamt-Feuerversicherungs-Anschlag: 158,976,500 Mark.

Im Jahre 1810 betrug die Zahl der Häuser in Heidelberg (d. h. ausschließlich der Kirchen, Tore und Türme) 1191 mit einem Feuerversicherungs-Anschlag von 2,126,800 Gulden.

Anfang 1910 haben in Heidelberg, einschl. Neuenheim, Schlierbach und Handschuhsheim:

3833 Häuser die Wasserleitung eingerichtet. Außerdem sind 68 öffentliche Ventilbrunnen, 11 öffentliche Springbrunnen, 2 hydraulische Aufzüge, 29 Hydrantkandelaber, sowie 823 Hydranten vorhanden.

Gemarkung.

Die Gemarkungsfläche der Stadt Heidelberg und der Stadtteile Neuenheim und Handschuhsheim beträgt nach neuester Feststellung annähernd 5371 Hektar. Dieselben verteilen sich wie folgt:

	Gesamtgemarkung.		
	Neuester Stand		
	ha	a	qm
1) Hofraiten	183	39	24
2) Hausgärten	85	17	13
3) Gartenland	161	01	07
4) Ackerland	1174	10	63
5) Wiesen, Grasland und Grasrain	236	32	56
6) Weinberge	119	11	45
7) Kastanienpflanzungen	71	22	68
8) Umüberbaute Haus- und Arbeitsplätze	19	78	94
9) Fischweihen und Teiche		20	92
10) Steinbrüche, Kies- und Lehmgruben	5	68	35
11) Wald und dazu gehöriges Gelände	2776	59	76
12) Felsen, Steinriegel und Dungen	17	53	03
13) Märkte, Spazierwege, Kirchhöfe, Staats- und andere Straßen, Feldwege und Eisenbahnen	375	40	80
14) Neckarhälfte mit Vorland, Kanäle und Leinpfade	143	73	55
Summa	5371	30	11

Waldungen.

Verzeichnis der Distrikte und Abteilungen der Heidelberger Stadtwaldungen nach ihren Nummern und Benennungen, erstere auch nach Flächengröße nach dem Stand vom 1. Januar 1910.

Distrikt I „Heidelberger Wald“. 1839,1890 ha

Abtlg. 1 Sprung	Abtlg. 14 Unterer Stockbrunnengang
" 2 Riesenstein	" 15 Klingenteich
" 3 Oberer Hugelwald	" 16 Unterer Kammerforst
" 4 Unterer "	" 17 Oberer "
" 5 Ameisenried "	" 18 Oberer Schloßhang
" 6 Wolfsgarten	" 19 Mittlerer "
" 7 Ameisenbuckel	" 20 Unterer "
" 8 Speyererhofpark	" 21 Unterer Wolfsbrunnengang
" 9 Speyererhofwald	" 22 Mittlerer "
" 10 Unterer St. Nikolausschlag	" 23 Oberer "
" 11 Oberer "	" 24 Oberer Schweizerang
" 12 Gaulkopfgang "	" 25 Mittlerer "
" 13 Oberer Stockbrunnengang	" 26 Unterer "

III